



Foto: NLK-Reinberger

CASE STUDY

Flächendeckende medienbruchfreie Aktenbearbeitung

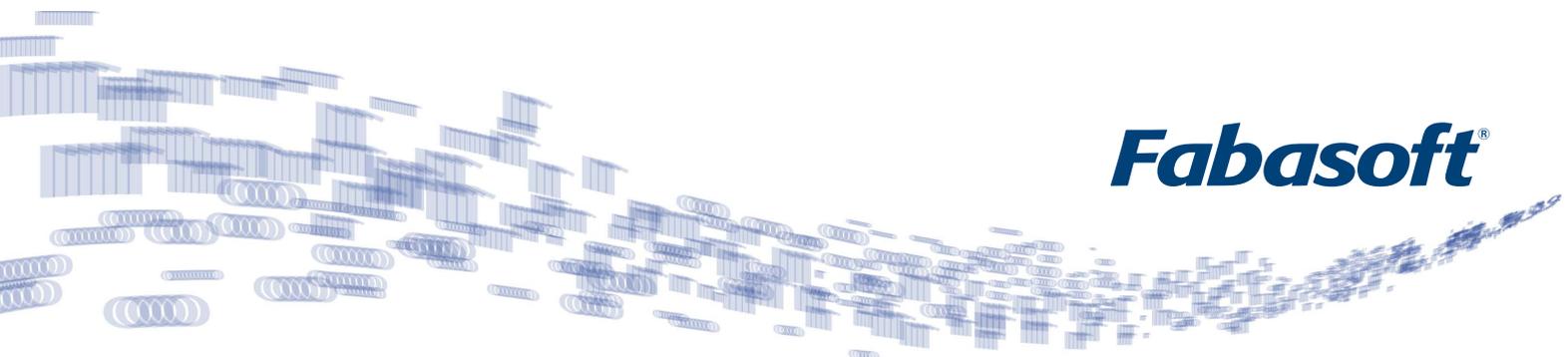
Österreich

Öffentliche Verwaltung

Fabasoft eGov-Suite

LAND NIEDERÖSTERREICH

Fabasoft[®]



1. AUFGABENSTELLUNG

Die niederösterreichische Landesregierung erkannte früh die Wichtigkeit effektiver Bürokommunikation: Aktenbearbeitung muss flächendeckend medienbruchfrei durchführbar sein, um den Kontakt zu den Bürgerinnen und Bürgern zu verbessern. 5.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sollen bei gleichem Arbeitspensum eine höhere Produktivität und Qualitätssteigerung erzielen; die Dokumente müssen für einen reduzierten arbeitsteiligen Akten-ablauf zentral verfügbar sein – all das unter dem Aspekt der Kostensenkung.

2. LÖSUNGSANSATZ

Nach einer Ausschreibung entschied sich im Jahr 2000 das Land Niederösterreich für die Standardsoftware Fabasoft eGov-Suite. Ende Oktober 2001 erfolgte die Umstellung von LinkWorks auf die Fabasoft eGov-Suite. 1.300 Benutzerinnen und Benutzer, die vom Land ausgerollt wurden, arbeiten seitdem mit dieser Software. Für den raschen flächendeckenden Rollout der restlichen 4.200 von insgesamt 5.500 Arbeitsplätzen wählte das Land Niederösterreich nach einer weiteren Ausschreibung Fabasoft als Partnerunternehmen. Projektziel war unter anderem der Einsatz eines integrierten, einheitlichen und zukunftssicheren Gesamtsystems.

Dr. Wolfgang Nebes, Landesamtsdirektor-Stellvertreter

„Der Mensch steht im Mittelpunkt unseres Planens und Handelns. Das galt insbesondere bei der Einführung des Elektronischen Aktes. Erfolgsfaktor war auch, dass sich die Projektteams stark mit dem Gesamtprojekt identifizieren konnten.“

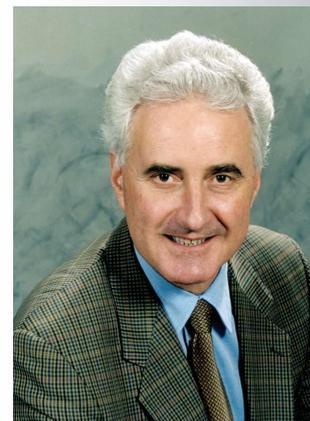


Foto: NLK



Der Elektronische Akt im Land Niederösterreich schafft zu jeder Tageszeit die Zugriffsmöglichkeit auf Akten von verschiedenen Orten, auch mobil über das Internet.

CHRONOLOGIE

Niederösterreich ist mit 19.177 Quadratkilometern das flächenmäßig größte Bundesland Österreichs. Im Rahmen des Projekts standen vor allem die Steigerung der Arbeitsproduktivität und Geschwindigkeit im Vordergrund, aber auch die Verbesserung des Kontakts zu den Bürgerinnen und Bürgern.



29.10.2001

Umstellung von 1.300 Arbeitsplätzen auf Fabasoft eGov-Suite

Foto: NLK

2003

Gruppe Baudirektion arbeitet vollständig mit dem Elektronischen Akt

Foto: NLK

3. UMSETZUNG

Motto des Rollouts war „Der Mensch steht im Mittelpunkt unseres Planens und Handelns“. Die Projektmitarbeiter von Fabasoft legten zu Beginn die Beamtenprüfung ab, um spezifische Begrifflichkeiten zu lernen. Auf Basis des Vorgehensmodells von Fabasoft wurden die konkreten Projektpläne standardisiert: zur Effizienzsteigerung in den einzelnen Projekten. Altdatenbestände aus den bestehenden Kanzleiinformationssystemen wurden in die Fabasoft eGov-Suite importiert. Landesamtsdirektor-Stellvertreter Dr. Wolfgang Nebes: „Faktoren des erfolgreichen Rollouts waren das durchgängige proaktive Projektmanagement und -marketing. Die Projektteams bestanden jeweils aus Mitarbeiter-innen und Mitarbeitern der entsprechenden Abteilung sowie Mitarbeitern von Fabasoft. Durch die frühe Einbindung der Abteilung in die einzelnen Projekte fand ein großer Know-how-Transfer statt.“

Große Teile eines Einführungsprojekts führten direkt die Abteilungen durch. Das brachte eine entsprechende Qualitätssicherung in der

Umsetzungsphase und vermied Akzeptanzprobleme. Organisatorische Abläufe in den einzelnen Abteilungen wurden ebenfalls optimiert.

Die Betreuung am Arbeitsplatz und Schulungen erfolgten abteilungs-spezifisch anhand konkreter Anwendungsfälle vor Ort durch Mitarbeiter von Fabasoft sowie mittels der interaktiven Lernsoftware Fabasoft WBT (Web Based Training). Außerdem stellten die Projektteams Materialien für den Europäischen Computer Führerschein (ECDL) zur Verfügung: zur Verbesserung der allgemeinen EDV-Kenntnisse. Im Zuge der Einführung des Elektronischen Aktes (ELAK) wurden 120 Einführungsprojekte durch Projektteams des Landes Niederösterreich und von Fabasoft abgeschlossen. Ein Einführungsprojekt dauerte aufgrund der intensiven organisatorischen Vorarbeiten im Durchschnitt zehn Monate. In Niederösterreich arbeiten circa 5.500 Benutzerinnen und Benutzer mit der Fabasoft eGov-Suite. Die Software ist in zwei ausfallsicheren Rechenzentren mit überwachten Service Levels in St. Pölten installiert.

4. ZIELERREICHUNG

Der ELAK hat den Büroinsatz und die Arbeitsweise landesweit geändert. Täglich erstellen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der niederösterreichischen Landesregierung 600 neue Akten. Die Fabasoft eGov-Suite verwaltet aktuell ungefähr 700.000 Akten mit zwei Millionen Geschäftsfällen. Nach dem Paradigmenwechsel von Papier auf den ELAK wurde mit der elektronischen Aktenbearbeitung eine „Qualitätssteigerung im Managementbereich“ sowie eine „effizientere Bearbeitung der Geschäftsfälle“ erreicht, so Abteilungs-leiterinnen und -leiter.

Fakten und Funktionalitäten

- ➔ 5.500 Benutzerinnen und Benutzer landesweit
- ➔ 120 abgeschlossene Projekte
- ➔ Wöchentlicher Datenzuwachs von 50 GB
- ➔ 25 Millionen verwaltete Objekte in der Fabasoft eGov-Suite
- ➔ Reduktion der Arbeitsschritte bei der Aktenbearbeitung
- ➔ Trägersystem für vom Land Niederösterreich entwickelte Fachanwendungen
- ➔ 4.700 Schulungstage von den Projektteams durchgeführt



Foto: NLK

2004

29 Abteilungen im Rahmen des Gesamtprojekts ausgerollt



2005

Rollout für 2.302 Benutzerinnen und Benutzer erfolgreich abgenommen



Foto: NLK

23.10.2006

Abschlussfeier im Niederösterreichischen Landhaus



22.6.2007

Folgeprojekte in den Straßenmeistereien abgeschlossen

CASE STUDY ÜBERBLICK

Kunde: **Land Niederösterreich**
Land: **Österreich**
Branche: **Öffentliche Verwaltung**

Aufgabenstellung und Zielerreichung

Das Land Niederösterreich erachtete es als notwendig die medienbruchfreie Aktenbearbeitung bei reduzierter Arbeitsteilung flächendeckend einzuführen. Dies, um den steigenden Ansprüchen an die öffentliche Verwaltung gerecht zu werden – bei gleichzeitig

geringeren Kosten. Nach einer Ausschreibung wählte das Land die Fabasoft eGov-Suite aus.

Lösungsansatz

Zur Umsetzung des raschen Rollouts entschied sich das Land Niederösterreich für Fabasoft als externes Partnerunternehmen. Auf Basis des Fabasoft Vorgehensmodells und mit Einbindung der jeweiligen Abteilungen wurde die Fabasoft eGov-Suite landesweit für 5.500 Benutzerinnen und Benutzer schrittweise eingeführt.

Copyright © Fabasoft International Services GmbH, Linz, Austria, 2009.
Alle Rechte vorbehalten. Alle verwendeten Hard- und Softwarenamen sind Handelsnamen und/oder Marken der jeweiligen Hersteller. Fabasoft übernimmt in diesem Dokument weder implizite noch explizite Verpflichtungen, insbesondere nicht dafür, dass das Dokument vollständig und fehlerfrei ist.
Dort wo es der besseren Lesbarkeit diene, wurde auf eine geschlechtsspezifische Schreibweise verzichtet. Alle Bezeichnungen gelten sinngemäß für beide Geschlechter.

Dieser Prospekt entspricht den Richtlinien des Forest Stewardship Council, FSC (www.fsc.org).



Fabasoft[®]

Fabasoft Austria GmbH, Honauerstraße 4, 4020 Linz, Austria
Tel. +43 732 606162-0, Fax +43 732 606162-609
office@fabasoft.com, www.fabasoft.at